

Fundplatz Nr. I056/85

Koordinaten: L = 535.270, B = 311.350

Geographie: Der Fundplatz liegt in einer kleinen Mulde südlich einer mit Kalksteingeröll und Verwitterungsschutt der Nubiaschichten bedeckten Playa.

Im Westen schließt sich ein Wadi, im Osten schließen sich Sandsteinhügel an. Das nach Norden einfallende Gelände besteht aus Playasediment teilweise mit Flugsand bedeckt. Ein sichelförmiger Wall aus Playasediment schließt die eigentliche Mulde in dieser Richtung ab.

Ausdehnung: N – S = 80m, W – O = 57m

Fundplatzbeschreibung: Eine Kulturschicht ist eindeutig erkennbar in den Konzentrationen K S und K N. In der südlichen Hauptkonzentration werden bis zu 40 Artefakte pro Viertelquadratmeter gezählt. Das Inventar, einschließlich Knochen, ist im Sediment eingebettet.

Der relativ kleine Platz würde sich ausgezeichnet für Grabungen eignen. Nach Form und Zusammensetzung der Steinartefakte könnte es sich um einen epipaläolithischen Fundplatz handeln.

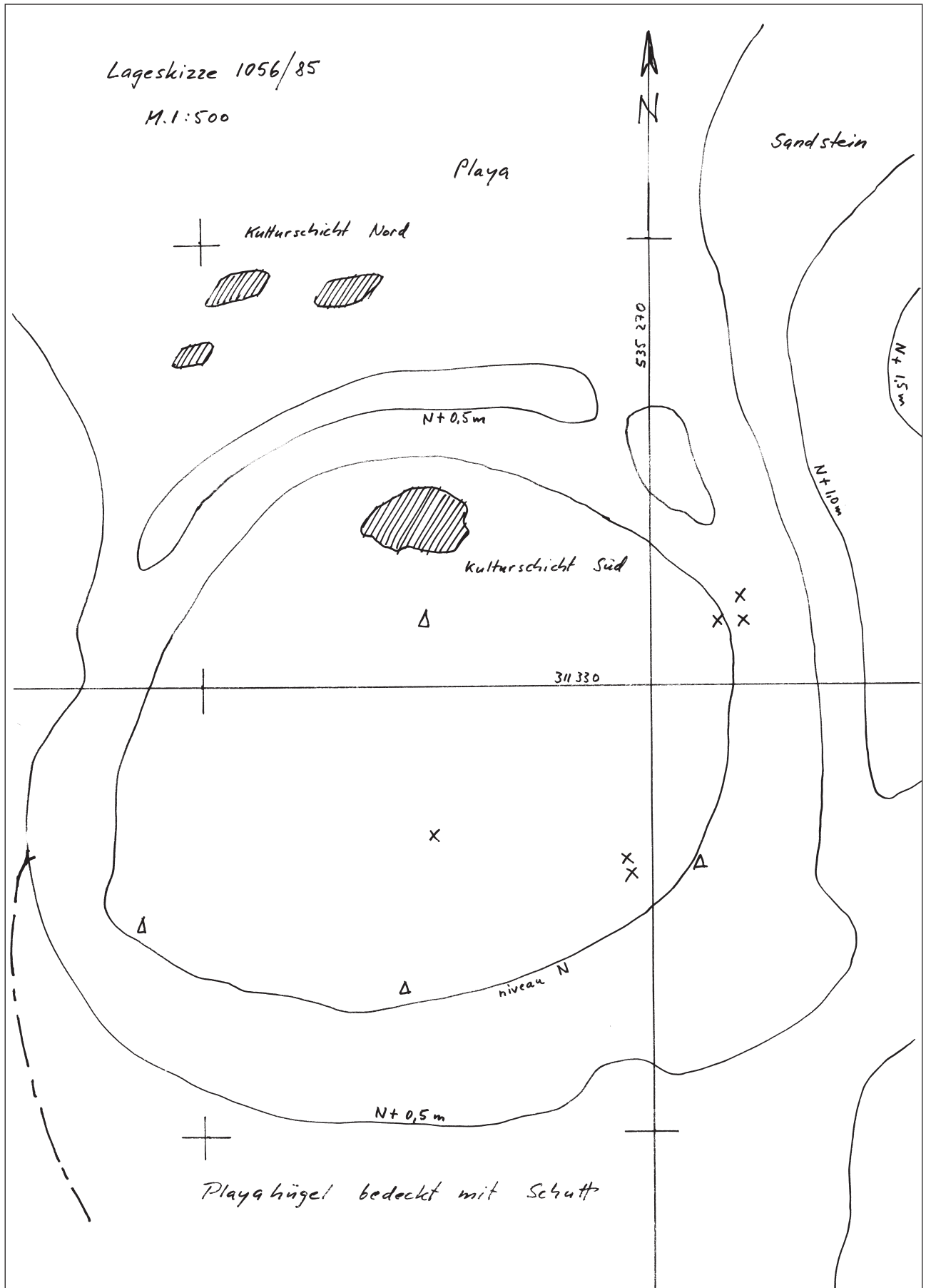
Holzkohle: Eine Probe mit guten, festen Stücken ist entnommen worden.

Anzahl der Feuerstellen: 7

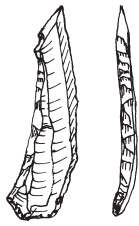
Außer Knochen und Straußeneischalen ist kein weiteres faunistisches Material beobachtet worden.

Keramik ist nicht vorhanden, desgleichen fehlen Reibschalen und Läufersteine.

Fundplatzskizze - Nr. 1056/85



Funde Tableau I - Nr. 1056/85



1



2



3



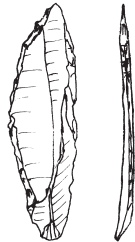
4



5



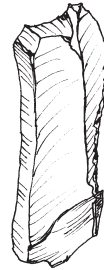
6



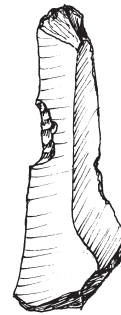
7



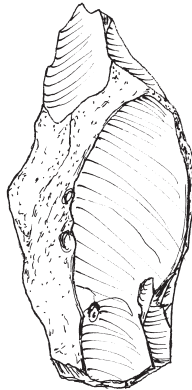
8



9



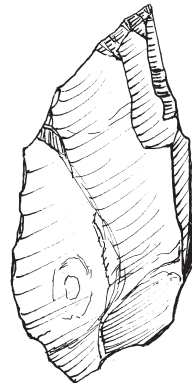
10



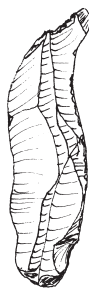
11



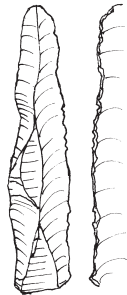
12



13



14



15



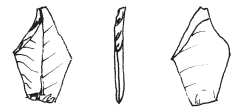
16



17



18



19



20

Beschreibung Funde Tableau I - Nr. 1056/85

1.) 153/5

Point de la Mouillah (Tix 62).

Länge = 33,5, Breite = 9, Dicke = 2,5

2.) 153/3

Ungleichseitiges Dreieck (Bruchstück).

Schneide = 32, Höhe = 10, Dicke = 3

3.) 114/42

Langschmales Dreieck mit kleiner kurzen Seite (Bruchstück).

Schneide = 19, Höhe = 5, Dicke = 2

4.) 114/39

Spitze, rückengestumpfte Lamelle mit endretuschierter Basis (Tix 47).

Länge = 23, Breite = 5, Dicke = 2

5.) 153/4

Langschmales Dreieck mit kleiner kurzen Seite.

Schneide = 24,5, Höhe = 4, Dicke = 2,5

6.) 114/6

Lamelle mit partieller Rückenstumpfung.

Länge = 30,5, Breite = 11, Dicke = 2,5

7.) 114/12

Retuschierte Lamelle.

Länge = 36,5, Breite = 11, Dicke = 2,5

8.) 114/59

Retuschierte Lamelle.

Länge = 40, Breite = 16, Dicke = 4

9.) 114/30

Retuschierte Lamelle.

Länge = 42, Breite = 14,5, Dicke = 3

10.) 114/60

Gekerbte Lamelle.

Länge = 48,5, Breite = 18, Dicke = 8

11.) 114/56

Stichel.

Länge = 60, Breite = 29, Dicke = 13

12.) 153/1

Stichel.

Länge = 60, Breite = 30, Dicke = 11

13.) 114/23

Pointe d'Aioun Berriche, Bruchstück.

Länge = 10, Breite = 5,5, Dicke = 1,5

14.) 114/62

Retuschierte Lamelle, distales Ende als „bec“ ausgebildet.

Länge = 43, Breite = 13, Dicke = 4

15.) 114/2

Lamelle mit kleinen sägeblattähnlichen Retuschen.

Länge = 45, Breite = 10, Dicke = 3

16.) 114/5

Wie 114/2.

Länge = 37, Breite = 10, Dicke = 4

17.) 114/3

Wie 114/2.

Länge = 28,5, Breite = 12, Dicke = 2

18.) 114/43

Spitze, rückengestumpfte Lamelle.

Länge = 20, Breite = 6, Dicke = 3

19.) 114/44

Proximaler Kerbrest.

Länge = 15, Breite = 9,5, Dicke = 2

20.) 114/65

Gekerbte Klinge.

Länge = 91,5, Breite = 30,5, Dicke = 9

Inventar - Nr. 1056/85

Steinartefakte

Werkzeugfrequenz nach Tixier

Nr. Tixier	Anzahl	%	% der Gruppen	
5	1	1,61	1,61	I
17	5	8,06		
19	3	4,84	17,74	III
28	3	4,84		
45	1	1,61		
47	1	1,61		
50	1	1,61		
54	1	1,61	30,63	VI
62	1	1,61		
63	2	3,23		
66	10	16,13		
70	1	1,61		
71	1	1,61		
74	1	1,61		
76	3	4,84	20,96	VII
77	8	12,90		
79	1	1,61		
95	9	14,52	14,52	IX
102	1	1,61	1,61	X
105	8	12,90	12,90	XI
Total	62	99,97%	99,97%	